

Güggis feiern 20. Geburtstag

Hinterforst Die Zeit rennt, die Jahre vergehen. Ganze 20 sind es seit der Gründung der Guggenmusik Guggigässler. Klein wurde die Familienguggenmusik gestartet, doch über die Jahre wurde sie grösser und zählt nun 39 Guggis und vier Küken. Dies wird am Wochenende vom 24. bis 26. September ordentlich gefeiert. Es startet am Freitag mit einem gemütlichen Feierabendbier, kommen kann wer will. Es besteht Sitzpflicht und es muss kein Nachweis erbracht werden.

Weiter geht es mit einer Riesenfete am Samstag mit Gastauftritten und einer Kostümpräsentation der Guggis. Wer das Wochenende am Sonntag ausklingen lassen will, ist zum Frühstücken eingeladen. (pd)

Hinweis

Mehr Infos zum Anlass unter www.gueggigaessler.ch oder auf Facebook und Instagram. Die Guggis möchten ein bisschen Fasnachtsfeeling bieten.

Journal

Turnunterhaltung abgesagt

Lüchingen Der nächste Höhepunkt im Turnerjahr des STV Lüchingen wäre im Oktober die Turnunterhaltung gewesen. Der Vorstand hat schweren Herzens entschieden, diesen Anlass wiederum um ein Jahr zu verschieben. Die Unsicherheiten betreffend der Coronapandemie sind im Moment zu hoch. Die Mitglieder freuen sich bereits heute darauf, das Programm der Unterhaltung mit dem Motto «Disney» im Oktober 2022 dem Publikum präsentieren zu dürfen.

Jassen der Seniorgemeinschaft

Rüthi Das Jassen für Seniorinnen und Senioren von Rüthi, Lienz und Plona ist am Donnerstag, 2. September, um 14 Uhr im Restaurant Rüthihof.

Spielnachmittag in der Reburg

Altstätten Am Donnerstag, 2. September, findet in den Räumen des Familien- und Begegnungszentrums Reburg ein Spielnachmittag statt. Dort werden bekannte Gesellschaftsspiele gespielt: Jassen, Eile mit Weile, Dog, Scrabble, Rummy usw. Zum Treffen können Teilnehmer auch eigene Spiele mitbringen. So besteht die Chance, neue Spiele kennen zu lernen. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Weitere Spielnachmittage sind an jedem ersten Donnerstag im Monat. Weitere Informationen findet man im Internet unter www.verein-treffpunkt.ch

Feierabendmusik auf der Orgel

Altstätten Am Freitag 3. September, findet um 18.45 Uhr im Rahmen des Konzertzyklus 'Altstätten ein Orgelkonzert mit Angela Metzger, München, in der katholischen Kirche in Altstätten statt.

Mit Elan ins erwartete Geschäft

54 regionale Aussteller präsentierten sich an der Gewerbeausstellung des Girema vor interessierten Besuchern.

Jana Kehl

Rebstein Neue Kontakte zu knüpfen, wurde in den letzten eineinhalb Jahren zu einer komplizierten Angelegenheit – nicht nur privat, auch in der Geschäftswelt litt die Gesellschaft stark darunter.

Umso mehr freuten sich die 54 Aussteller aus der Gastronomie, der Industrie, dem Baugewerbe und der Dienstleistungsbranche, am Wochenende, den neugierigen Besucherinnen und Besuchern ihre Angebote näherzubringen. Die Gewerbeausstellung wird jedes vierte Jahr vom Gewerbe- und Industrieverein Rebstein-Marbach (Girema) organisiert. Ursprünglich sollte sie im April stattfinden, musste jedoch wegen Corona verschoben werden. «Trotzdem hatten wir praktisch keine Aussteller, die uns absagten», sagte Regula Schmid, Mitglied des Organisationskomitees und Besitzerin des Nähladens Zick-Zack in Rebstein.

Eine Nachfrage bestand immer

Der Anlass bot den Betrieben die Gelegenheit, den Kundenkontakt zu pflegen und sich neuen Interessenten vorzustellen. Dies war für alle Aussteller sehr bedeutend. Auch Hansueli Müller zeigte sich erfreut, die Firma Nahrin aus Berneck in der Progyhalle vertreten zu dürfen: «In diesem Jahr konnten wir an vier Ausstellungen teilnehmen. Die restlichen zehn wurden abgesagt.»

Obwohl die Gastronomie- und Eventbranche am stärksten betroffen war, bekamen auch andere Gewerbe die Pandemie in unterschiedlicher Weise zu spüren. «Die Nachfrage der Kunden war grundsätzlich da, wir hatten jedoch Probleme mit den Lieferketten», sagte Markus Rohner von der gleichnamigen Gärtnerei in Rebstein.



Die Progyhalle füllte sich mit interessierten Besucherinnen und Besuchern.

Bilder: Jana Kehl



Die Feuerwehr Rema präsentierte sich im Aussenbereich.



Die ganze Familie hatte an der Gewerbeausstellung Spass.

Mit Maske in den Innenräumen, dafür ohne Coronazertifikat konnten die Besucherinnen und Besucher den Rundgang durch die Ausstellung starten. Wettbe-

werbe, Zauberkünste, Verpflegungsmöglichkeiten und raffinierte Ausstellungen – das vielfältige Angebot sprach die gesamte Familie an. An den

Ständen hiessen viele freundliche Gesichter die Besucherinnen und Besucher willkommen. Die Ausstellerinnen und Aussteller freuten sich, ihre Produk-

te oder Dienstleistungen persönlich zu präsentieren.

Hinweis

Mehr Bilder auf rheintaler.ch

Fröhliche Stimmung gegen trauriges Wetter

Schleppend lief der Betrieb auf der Rebsteiner Kilbi am Sonntag an. Es war nass und kühl.

Gross waren die Hoffnungen, die die Marktfahrer auf den Kilbisonntag gelegt hatten. Das Wetter machte ihnen aber einen Strich durch die Rechnung. «Der Regen macht alles kaputt», sagte einer der Standbetreiber. Kaum ein Besucher hatte sich bislang für das reichhaltige Angebot auf dem Markt interessiert. «Gehen Sie weiter zu den Bahnen, dort können Sie mehr Leute fotografieren», sagte eine Frau vor ihren Waren stehend zur Reporterin. In der Tat war die Stimmung im Lunapark fröhlich. Als ob die Laune ansteckend gewesen wäre, füllte sich die Kilbi nach und nach. Der Regen aber blieb.

Monika von der Linden

Hinweis

Mehr Bilder auf rheintaler.ch



Als der Regen am Nachmittag etwas nachliess, kamen die Besucher auch auf den Warenmarkt.

Bild: Monika von der Linden